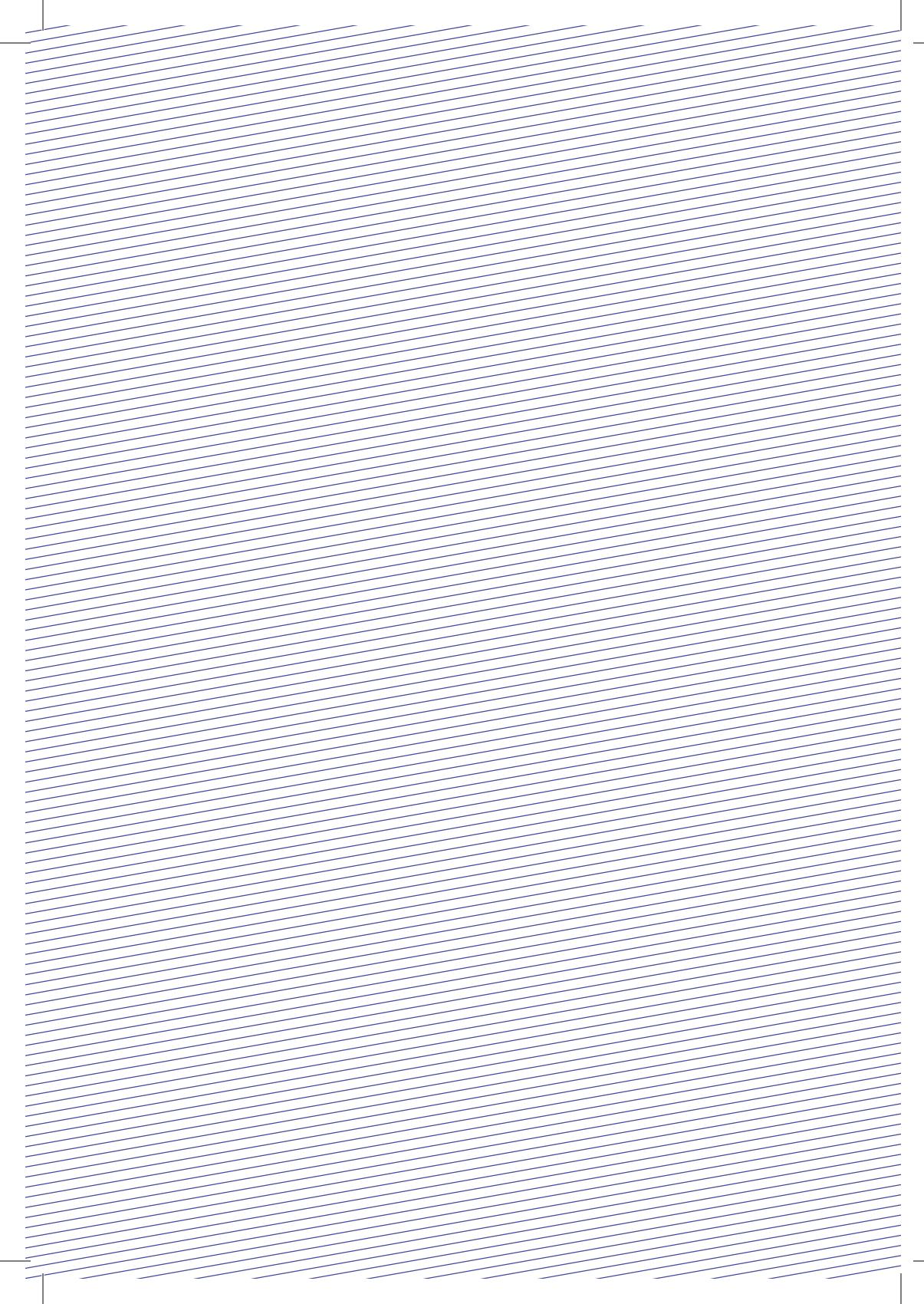


JAHRESBERICHT 2021

Ferienaktion im Meilener Haus in Obersaxen



Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirkes Meilen



159.

Jahresbericht der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen



VORSTANDSTÄTIGKEIT UND GESUCHE

Alle acht Vorstandssitzungen konnten trotz der Corona-Pandemie stattfinden, jedoch mussten die ersten vier mittels Telefonkonferenz abgehalten werden. Ab Ende Juni trafen sich die Vorstandsmitglieder wieder physisch.

Der Vorstand behandelte 49 Gesuche (im Vorjahr 48). Neun wurden abgelehnt (im Vorjahr sechs). Die GGM übernahm beispielsweise die Kosten von CHF 2'321.50 für ein Ersatzhörgerät. Der Rentner mit sehr bescheidenen finanziellen Möglichkeiten verlor sein von der AHV bezahltes Hörgerät beim Ausziehen der Schutzmaske. Trotz einer grossen Suchaktion blieb das Hörgerät unauffindbar. Dank unserer Unterstützung konnte der Senior ein Ersatzhörgerät kaufen und dadurch wieder am sozialen Leben teilnehmen.



SCHRIFTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG

Die Corona-Situation liess es leider nicht zu, im Mai die Hauptversammlung als Präsenzveranstaltung abzuhalten. Die nachzuholende Hauptversammlung 2020 und die Hauptversammlung 2021 mussten daher zusammen schriftlich abgehalten werden. Knapp ein Drittel der Mitglieder nahm an der Abstimmung teil.

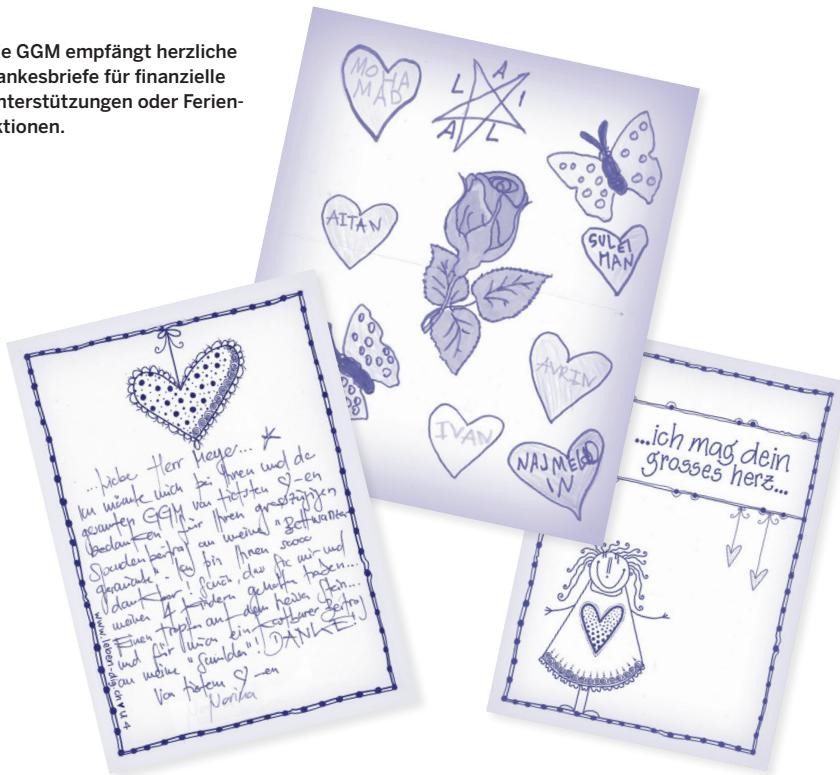
Nach 38 Jahren schlug der Vorstand der 159. Hauptversammlung eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags von CHF 5.00 auf neu CHF 25.00 vor, damit die Kosten für die Organisation und Durchführung der Vereinsaktivitäten für die Mitglieder daraus gedeckt werden können. Diesem Antrag stimmten die teilnehmenden GGM-Mitglieder mit über 92 % zu. Die übrigen Anträge zu den üblichen Traktanden wurden noch deutlicher angenommen. Der Vorstand dankt den Mitgliedern für das Vertrauen.



FERIENAKTION

Seit vielen Jahren werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Müller Car-Reisen, Erlenbach, abgeholt, zum Ferienort gebracht und nach einer Woche wieder abgeholt. Kurzfristige Änderungen bei den Transporten sind an der Tagesordnung, was viel Flexibilität und Verständnis verlangt. An dieser Stelle danken wir dem Carunternehmen herzlich für die langjährige zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die GGM empfängt herzliche Dankesbriefe für finanzielle Unterstützungen oder Ferienaktionen.



Die Ferienaktion in St. Antönien GR war auch dieses Jahr gefragt und die fünf Gruppen zwischen Juni und Oktober bald ausgebucht. Rund 200 Personen (Erwachsene und viele Kinder/Jugendliche) verbrachten nach den belastenden Coronamonaten eine entspannte Ferienwoche in den Bergen. Das vielseitige



Natur, Sport und Gemeinschaft.... ein vielfältiges Angebot erwartete die Gäste im Meilener Haus «Miraniga» in Obersaxen.

Programmangebot wurde rege genutzt. Trotz einiger Regentage war die Stimmung gut und die Gäste sehr zufrieden. Dies bestätigten auch diverse positive Rückmeldungen der Anmeldestellen und die Dankeskarten der Gäste.

Neben den betreuten Gruppen hatten die Gäste die Möglichkeit, individuelle Ferien im Gasthaus Richisau GL zu verbringen. Acht Personen entschieden sich für dieses Angebot.

Den Gastgebern in St. Antönien und Richisau danken wir herzlich für die Gastfreundschaft. An beiden Orten sind unsere Gäste auch im Jahr 2022 wieder willkommen.

Im Rahmen der diesjährigen Ferienaktion wurde auf Anregung des Teams «Café Grüezi International» Meilen erstmals eine gemeinsame Ferienwoche im Meilener Haus «Miraniga» in Obersaxen durchgeführt. Acht Familien nahmen daran teil. Die Familien stammen ursprünglich aus Afghanistan, Algerien, Türkei, Eritrea, Somalia, Äthiopien und der Schweiz. Für viele der 17 Kinder und 10 Erwachsenen war es die erste Begegnung mit der Schweizer Bergwelt.

Das Betreuungsteam aus freiwilligen Helferinnen und Helfern stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Höhepunkte waren der Lampion- und Fackelpaziergang am 1. August, das Lama Trekking und ein Ausflug an den Caumasee. Ein grosses Erlebnis war die Fahrt mit dem Sessellift auf den Piz

Mundaun; für einige die erste Fahrt in einem Sessellift. Bei den Kindern war das Trampolin beim Ferienhaus der grosse Hit!

Das Meilener Haus mit grossem Umschwung und Freizeiträumen eignet sich gut für Feriengruppen. Bei den Gastgebern Corina und Thomas Cavegn fühlte sich die Gruppe gut aufgehoben. Sie haben viel dazu beigetragen, dass die Ferienwoche bei allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Nach der Ferienaktion ist vor der nächsten Ferienaktion. Wenn dieser Bericht erscheint, ist die Anmeldefrist abgelaufen und die Zuteilung für die Ferienwochen 2022 in St. Antönien und Richisau bereits abgeschlossen.



FINANZIELLES

Kaum jemand wäre Ende 2020 eine Wette eingegangen, dass das Aktienjahr 2021 mit einem Plus von rund 20 %, gemessen am globalen MSCI World Index, abschliessen wird. Nach einer Abschwächung der Weltwirtschaft von 3,1 % im Jahr 2020 war der Nachholbedarf im Berichtsjahr entsprechend hoch, sodass für das Jahr 2021 ein Wachstum von 5,9 % ausgewiesen wurde. Das gefiel den Finanzmärkten und unterstützt von den anhaltend tiefen Zinsen und Negativzinsen wird das Anlagejahr 2021 als ein erfreuliches Jahr in Erinnerung bleiben. Die Vermögenswerte bei der Zürcher Kantonalbank und der Bank Avera erhöhten sich im Corona-Jahr um CHF 448'080.00, was mehr als 7 % entspricht. Die Anlagestrategie «Ausgewogen», die einen Aktienanteil von rund 50 % repräsentiert, wurde beibehalten.

Wir bedanken uns bei der Geschäftsleitung der Bank Avera ganz herzlich, dass die GGM wiederum die grosszügige Zuwendung von CHF 30'000.00 aus dem Jahresgewinn der erfolgreichen Bank entgegennehmen durfte. Im Herbst erhielten unsere Mitglieder die Rechnung mit dem Jahresbeitrag von neu CHF 25.00. Unsere Freude war gross, dass viele Mitglieder den Betrag wiederum grosszügig aufrundeten oder gar verdoppelten. Herzlichen Dank für diese Grosszügigkeit.

Die Erfolgsrechnung der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen schliesst per 31. Dezember 2021 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 214'568.94 ab. Damit konnten sämtliche Ausgaben gedeckt und die Reserven für die Zukunft weiter aufgestockt werden. Die im Jahr 1862 gegründete GGM steht auf einem sehr guten finanziellen Fundament.



WEITERES AUS DER VORSTANDSTÄTIGKEIT

Im Sommer musste Ruth Gsell aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand der GGM zurücktreten. An der Hauptversammlung 1996 wurden Ruth Gsell und Alice Herzog als erste Frauen in den Vorstand der GGM gewählt. Ruth Gsell engagierte sich somit über 25 Jahre für die GGM und betreute das Ressort «Mitgliederdienste». Dabei war sie sehr erfolgreich. Zur Erinnerung: Ende 1994 hatte die GGM 614 Mitglieder. Der Vorstand befürchtete damals, der Mitgliederbestand könnte unter 600 rutschen. Gegen Ende der Amtszeit von Ruth Gsell hatte die GGM über 800 Mitglieder.

Der Vorstand verabschiedete Ruth Gsell bei einem festlichen Mittagessen und verdankte herzlich ihren langjährigen und engagierten Einsatz mit einem Geschenk.

Durch die Coronapandemie war es nicht möglich, mit einer Standaktion in einer Bezirksgemeinde neue Mitglieder zu gewinnen.

Männedorf, im März 2022

Der Vorstand

Bilanz per 31. Dezember 2021

AKTIVEN	2021 [CHF]	2020 [CHF]
UMLAUFVERMÖGEN		
Postfinance		
	27'740.66	4'067.87
Zürcher Kantonalbank	6'104.69	8'730.14
Bank Avera	5'724.90	816.00
Debitoren	4'355.00	0.00
Verrechnungssteuern	31'243.70	16'481.85
Total Umlaufvermögen	75'168.95	30'095.86
ANLAGEVERMÖGEN		
Zürcher Kantonalbank	4'359'002.00	4'267'010.00
Bank Avera	1'603'258.50	1'525'754.65
Archivraum Leisibüelstrasse	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	5'962'261.50	5'792'765.65
Aktiven	6'037'430.45	5'822'861.51
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Transitorische Passiven	0.00	0.00
Total Fremdkapital	0.00	0.00
EIGENKAPITAL		
Kapital am 1. Januar	5'822'861.51	4'725'932.25
Erfolg	214'568.94	1'096'929.26
Total Eigenkapital	6'037'430.45	5'822'861.51
Aktiven / Passiven	6'037'430.45	5'822'861.51

Erfolgsrechnung 2021

	2021 [CHF]	2020 [CHF]
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	19'150.00	4'010.00
Spenden	11'655.00	21'251.80
Spenden Institutionen	30'394.20	35'000.00
Spenden Ferienaktion	1'500.00	0.00
Erfolg Anlagevermögen	68'742.55	1'441'785.95
Bestandesveränderung Wertschriften	459'790.56	
a.o. Ertrag / Aufwand	0.00	-35'202.42
Total Ertrag	591'232.31	1'466'845.33
AUFWAND		
Unterstützungen	73'241.15	87'137.80
Beiträge an Institutionen	23'000.00	21'000.00
Ferienaktion	193'117.80	172'415.40
Sitzungen / Vorstand	10'652.65	9'631.50
Büro- und Verwaltungsspesen	8'021.50	9'762.40
Wertschriftenverwaltung	9'360.47	7'956.12
Vermögensverwaltung	55'938.75	53'058.00
Vereinsbeiträge	400.00	400.00
Generalversammlung	2'330.00	7'440.00
Kosten Raum Leisibüelstrasse	601.05	756.05
Homepage	0.00	358.80
Total Aufwand	376'663.37	369'916.07
Zwischentotal Ertrag	591'232.31	1'466'845.33
Zwischentotal Aufwand	376'663.37	369'916.07
Erfolg	214'568.94	1'096'929.26

Bericht der Revisoren an die Hauptversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen, GGM

Als Revisoren der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen, GGM haben wir die auf den 31. Dezember 2021 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Es wird ein Ertragsüberschuss von CHF 214'568.94 ausgewiesen.

Das Eigenkapital der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen beträgt am 31. Dezember 2021 CHF 6'037'430.45.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Revisoren

René Oriet

Michael Meyer

Meilen, 8. März 2022

126.

Bericht aus dem Bentzelheim, Herrliberg Wetzwil



Das Zuhause der Famile Burger, das Bentzelheim.

LEBEN IM BENTZELHEIM

Trotz Corona konnte die Familie Burger mit all den Kindern ein gutes Jahr im Bentzelheim erleben. Im Bentzelheim ist stets etwas los. Die Kinder und Jugendlichen füllen das Haus mit viele Freude und Energie. Die Jugendlichen haben sich mittlerweile gut eingelebt und fühlen sich wohl. Der Alltag hat sich nun gut eingespielt und kann jetzt weiter vertieft werden. So blicken wir und all die Bewohner in eine positive Zukunft.

SCHEUNE UND LAND

Im vergangenen Jahr wurde insbesondere das Projekt «Martin Stiftung – Biohof mit Hofladen» weiterentwickelt. In intensiver Zusammenarbeit direkt mit der Martin Stiftung wurde das Projekt vorangetrieben. Konkret wurden einige

Sitzungen gehalten, um eine Lösung zu finden, die sowohl für die Stiftung Bentzelheim wie auch für die Martin Stiftung passt. Aus diesem Austausch wurde ersichtlich, dass die Planung und die Vertragsvorbereitungen mehr Zeit benötigen als vermutet, da von unterschiedlichen Annahmen ausgegangen wurde, die es erstmals zu bereinigen gilt. Nichtsdestotrotz suchen die Stiftungsräte weiterhin nach Lösungen, die für beide Parteien gewinnbringend sind.

Abgesehen vom Projekt «Martin Stiftung – Biohof mit Hofladen» wurde zudem über eine optimalere Erschliessung und eine Buswendeschlaufe diskutiert. In diesem Zusammenhang sollen im Jahr 2022 konkretere Schritte eingeleitet werden.

AUS DEM STIFTUNGSRAT

Der Stiftungsrat Bentzelheim blieb im Jahr 2021 gleich zusammengesetzt wie im Vorjahr. Die Zusammenarbeit innerhalb des Stiftungsrats war von viel Elan und Tatendrang geprägt, was sich in unseren Projekten und Verhandlungen auch widerspiegelt hat.

Zusammenfassend hat sich der Stiftungsrat im vergangenen Jahr mit folgenden Projekten auseinandergesetzt: Martin Stiftung – Biohof mit Hofladen, Erschliessung und Buswendeschlaufe, Heizung und Tankanlage, Entfernung von alten Starkstromleitungen im Landwirtschaftsland und die Vorbereitung des nächsten Jubiläums. Zudem wurde der Kontakt mit der Familie Burger steig aufrechterhalten und ein kontinuierlicher Austausch gepflegt.

Stiftungsratspräsident Hans Bachmann hat sich über die aussenordentlich positive und konstruktive Arbeit mit seinen Stiftungsratskollegen und -kolleginnen im Jahr 2021 gefreut. Insbesondere die grosse Hilfsbereitschaft und die spannenden Diskussionen haben die Stiftung Bentzelheim im Jahr 2021 einen grossen Schritt weitergebracht. Mit demselben Tatendrang freuen wir uns nun auf die neuen Herausforderungen und Erfolge im Jahr 2022.

**Die im Benzelheim wohnende Grossfamilie
Burger belebt das Haus mit den vier eigenen und
mehreren Pflegekindern und erfüllt damit den
Zweck der Liegenschaft voll und ganz.**

FINANZEN

Die Stiftungsrechnung 2021 schliesst bei einem Aufwand von CHF 38'228.20 und einem Ertrag von CHF 47'118.05 mit einem Ertragsüberschuss von CHF

8'889.85 ab. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 1'421'605.26 aus. Dank des Ertragsüberschusses erhöht sich das Stiftungskapital auf CHF 1'416'237.36. Die liquiden Mittel betragen per 31.12.2021 CHF 243'254.26 (Vorjahr CHF 214'061.51).

Das Wohnhaus Bentzelheim ist nach wie vor ganzjährig an die Stiftung «Gott hilft» aus Zizers vermietet. Die darin wohnende Grossfamilie Burger belebt das Haus mit den vier eigenen und mehreren Pflegekindern und erfüllt damit den ursprünglichen Zweck der Liegenschaft voll und ganz.

Die Investitionskosten für den Umbau und die Renovation der Liegenschaft in den Jahren 2018 und 2020 betragen CHF 610'663.90 und sind aktiviert worden. Im Jahr 2021 wurde gemäss Beschluss des Stiftungsrates nach 2020 eine weitere Abschreibung nach CHF 20'000.-- vorgenommen. In der Bilanz erscheint daher für die Renovationskosten ein Restwert von CHF 570'000.--.

Herrliberg Wetzwil, 04. März 2022

Der Stiftungsrat

Kontakt

VORSTAND

Philipp Huser Präsident	Hofenstrasse 90 8708 Männedorf	044 920 14 20
Silvia Schneeberger Vizepräsidentin	Weidächerstrasse 56 8706 Meilen	044 923 08 63
Martin Meyer Finanzvorstand	Bölstrasse 71c 8704 Herrliberg	079 413 11 64
Ruth Gsell Mitgliederdienste	Schwarzbachstrasse 20 8713 Uerikon	044 926 23 16
Lisbeth Steiger Ferienaktion	Dorfstrasse 44E 8712 Stäfa	076 394 92 21
Denise Abderhalden Projekte	Hasenackerstrasse 24 8708 Männedorf	079 569 68 45
Rolf Bär Aktuar	Austrasse 21 8604 Volketswil	079 794 14 56

EHRENMITGLIEDER

Max Brunner-Weber (†)
Männedorf

Dieter Binkert, Dr. med.
Zürich

Jean Muggler
Männedorf

Laurent P. Mueller
Meilen



KONTAKT

Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirkes Meilen
Postfach 802
8708 Männedorf

info@ggmeilen.ch
www.ggmeilen.ch

SPENDENKONTO

Postkonto:
CH60 0900 0000 8002 5129 7

Zürcher Kantonalbank:
CH97 0070 0112 7002 9252 8